

Produktinformation

Video-Außenstation zur Auf- und Unterputzmontage

T-OS01, T-OS02 und T-OS04



T-OS01



T-OS02



T-OS04

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang	4
Ersatzteile, Zubehör.....	4
Einleitung	4
Hinweise zur Produktinformation	4
Verwendete Symbole für Warnhinweise.....	4
Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen.....	5
Sicherheitshinweise.....	5
Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	5
Blitzschutzmaßnahmen	5
Hinweis zur Videoüberwachung nach DIN 33450	5
Produktbeschreibung	6
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	6
Kurzbeschreibung	6
Geräteübersicht	7
Technische Daten	8
Abmessungen	8
Montage und Installation	9
Montage	9
<i>Montageort</i>	9
<i>Montagehöhe</i>	9
Kamera schwenken	9
Unterputzmontage	10
<i>Montage Unterputzkasten</i>	10
<i>Montage der Video-Außenstation</i>	10
Aufputzmontage.....	11
<i>Montage Unterputzkasten mit Abdeckrahmen</i>	11
<i>Montage der Video-Außenstation</i>	11
Leitungen anschließen.....	12
<i>Anschlussleitungen</i>	12
<i>Leitungslängen</i>	12
<i>Leitungen anschließen</i>	12
Verdrahtungsbeispiel	13
Inbetriebnahme	14
Klingeltasten programmieren.....	14
Namensschild beschriften.....	15
Zutrittskontrolle	16
<i>Werkseinstellungen laden</i>	16
<i>Admin-Karte erstellen</i>	16
<i>Benutzerkarten registrieren</i>	16
<i>Benutzerkarten nacheinander löschen</i>	16
<i>Weitere Admin-Karten erstellen</i>	17
<i>Admin-Karten nacheinander löschen</i>	17
<i>Alle Benutzerkarten auf einmal löschen</i>	17
Reinigung.....	18
Konformität	19
Entsorgungshinweise.....	19
Gewährleistung	19
Service.....	20

Lieferumfang

- 1x Video-Außenstation
- 1x Unterputzkasten
- 1x Produktinformation

Ersatzteile, Zubehör

Kurztext	Artikelnummer
Abdeckrahmen zur Aufputzmontage	AP-R
Transponderkarte	K
Transponderchip	C

Einleitung

Hinweise zur Produktinformation



Die Produktinformation richtet sich ausschließlich an Elektrofachkräfte.

Die Produktinformation beinhaltet wichtige Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, Installation und Inbetriebnahme. Bewahren Sie die Produktinformation an einem geeigneten Ort auf, wo sie für Wartung und Reparatur zugänglich ist.

Produktinformationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.hhg-elektro.de.

Verwendete Symbole für Warnhinweise

Symbol	Signalwort	Erläuterung
	GEFAHR!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.
	WARNUNG!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
	VORSICHT!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
	ACHTUNG!	Das Signalwort bedeutet, dass Geräte-, Umwelt- oder Sachschäden eintreten können.

Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen



Wichtiger Hinweis oder wichtige Information



Videokennzeichnung nach DIN 33450



Handlungsschritt



Querverweis: Weiterführende Informationen zum Thema, siehe Quelle

- Aufzählung, Listeneintrag 1. Ebene
- Aufzählung, Listeneintrag 2. Ebene
- a) Erläuterung

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Montage, Installation, Inbetriebnahme und Reparaturen elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden. Halten Sie die geltenden Normen und Vorschriften für die Anlageninstallation ein.



WARNUNG! Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

Beachten Sie bei Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss von 230 V Wechselspannung die Sicherheitsanforderungen nach DIN VDE 0100.



Beachten Sie bei der Installation die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800. Unter anderem:

- Getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

Blitzschutzmaßnahmen



ACHTUNG! Beschädigung des Gerätes durch Überspannung.

Sorgen Sie durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen dafür, dass an den Anschlüssen jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

Hinweis zur Videoüberwachung nach DIN 33450



Das Erstellen und Speichern von Videoaufnahmen kann Persönlichkeitsrechte verletzen. Beachten Sie bei der Aufstellung und dem Betrieb von Videokomponenten immer die geltenden Rechts- und Kennzeichnungsvorschriften.

Produktbeschreibung

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die T-OS0x sind Video-Außenstationen für die Verwendung im Außenbereich. Sie sind für die Unterputz- und Aufputzmontage geeignet.



Für Anwendungen, die vom bestimmungsgemäßen Gebrauch abweichen oder über diesen hinausgehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Kurzbeschreibung

- Video-Außenstation zur Unterputz- und Aufputzmontage
- für bis zu 4 Wohneinheiten
- Gehäuse aus massivem Aluminium
- Namensschildbeleuchtung (weiß)
- Quittungston beim Drücken der Klingeltaste
- Potentialfreier Kontakt für Türöffner
- Anschluss für externe Türöffnertaste
- Kamera manuell schwenkbar
- 0,3 Megapixel Kamera
- Kamera CMOS PAL
- Erfassungswinkel 90°
- in 2-Drahttechnik
- Transponder-Lesegerät zum berührungslosen Lesen von RFID-Karten, -Schlüsseln und -Chips
- Auslösen des Türöffners mittels RFID-Karten, -Schlüsseln und -Chips
- Sabotagekontakt (Magnet im Unterputzkasten, wird die Video-Außenstation entfernt erfolgt ein kurzer Signalton)

Geräteübersicht

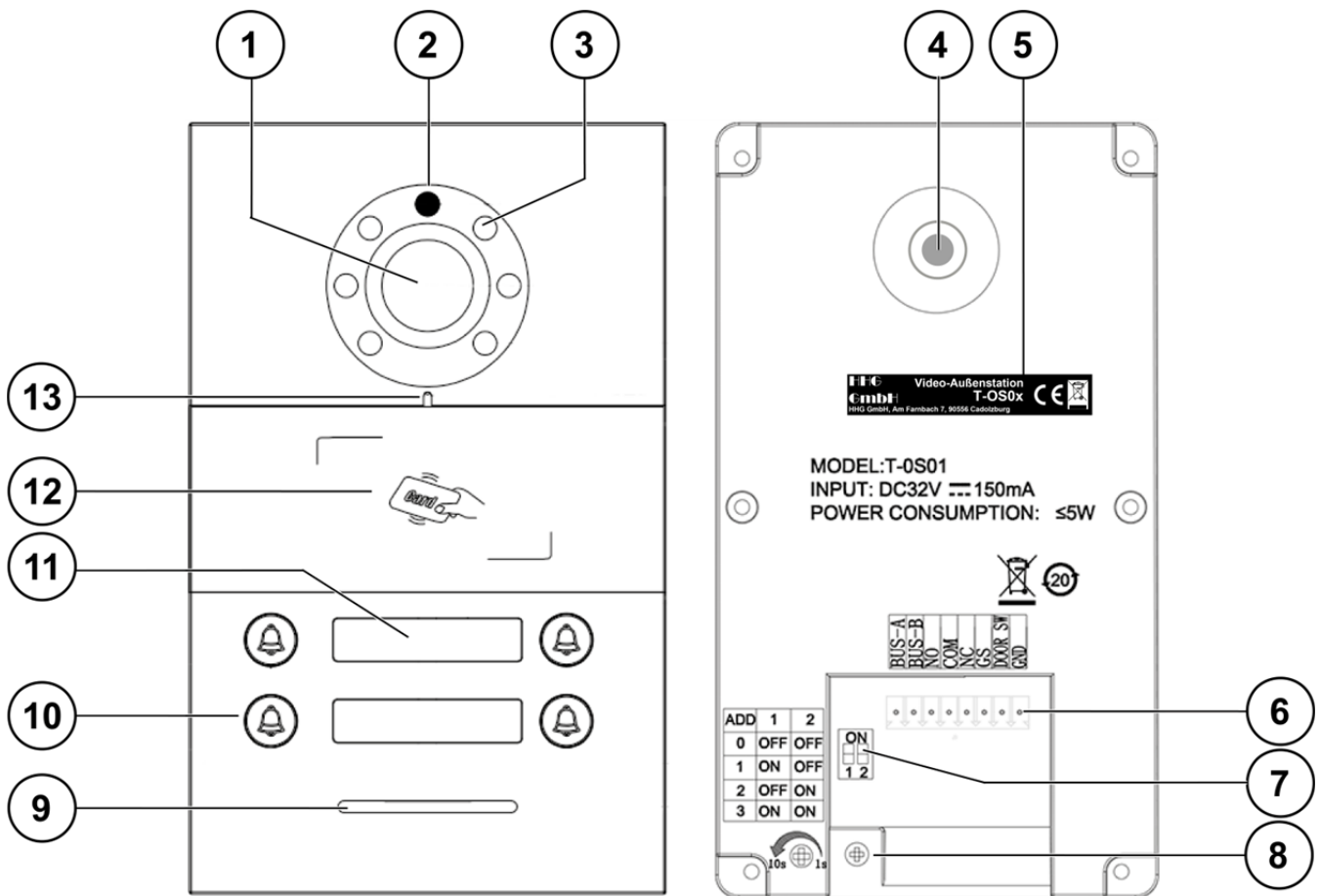


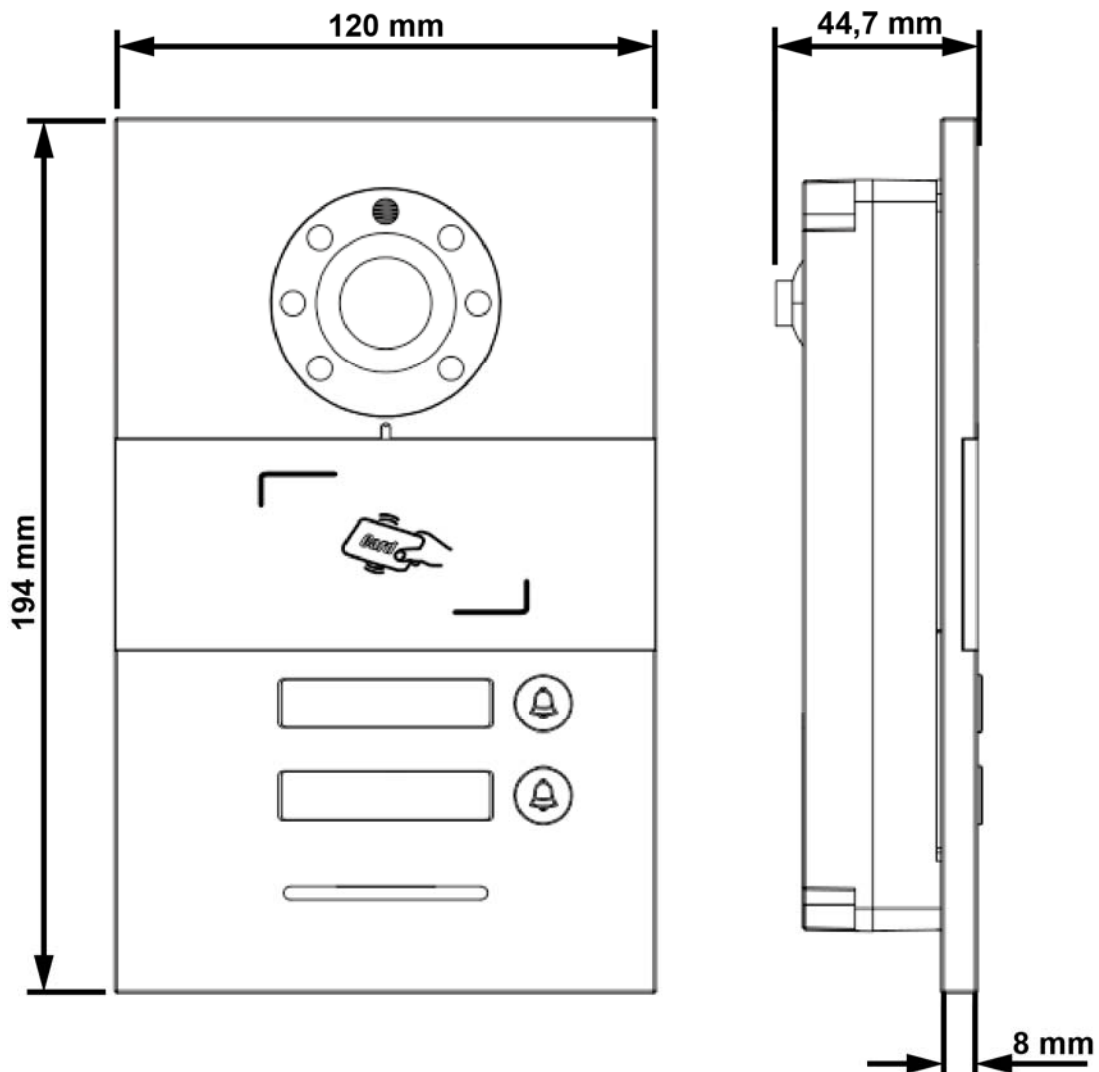
Abb. 1: Geräteübersicht

- | | | | |
|---|----------------------------|----|-----------------------------|
| 1 | Kamera | 8 | Potentiometer Türöffnerzeit |
| 2 | Lichtsensoren | 9 | Lautsprecher |
| 3 | Infrarot-LEDs | 10 | Klingeltasten |
| 4 | Kamera schwenken | 11 | Namensschild |
| 5 | Typenschild | 12 | RFID Leser |
| 6 | Anschlussklemmen | 13 | Mikrofon |
| 7 | Master/Slave-Einstellungen | | |

Technische Daten

Eingangsspannung	24 ~ 32 V DC
Eingangsnennstrom	≤ 110 mA (32 V DC)
Nennleistung	5 W
Ruhestrom	≤ 25 mA (32 V DC)
Eingangsstrom max.	≤ 150 mA (32 V DC)
Kamera	0,3 Megapixel
	Kamera CMOS PAL
	Erfassungswinkel 90°
Schutzart	IP44
zulässige Umgebungstemperatur	-20 ... +70 °C
Abmaße (in mm)	H 194 x B 120 x T 8 (Aufputzhöhe)
Gewicht	750 g

Abmessungen



Montage und Installation

Montage

Montageort

Um eine gute Videoqualität zu erreichen, darf die Kamera nicht direkt ausgerichtet werden auf:

- **Sonneneinstrahlung**
- **starke Lichtquellen**
- **helle oder stark reflektierende Wände.**

Montagehöhe

Berücksichtigen Sie bei der Wahl der Montagehöhe der Video-Außenstation den Erfassungswinkel der Kamera. Personen mit durchschnittlicher Körpergröße werden bei einer Montagehöhe von 1,60 m über dem Boden optimal erfasst.

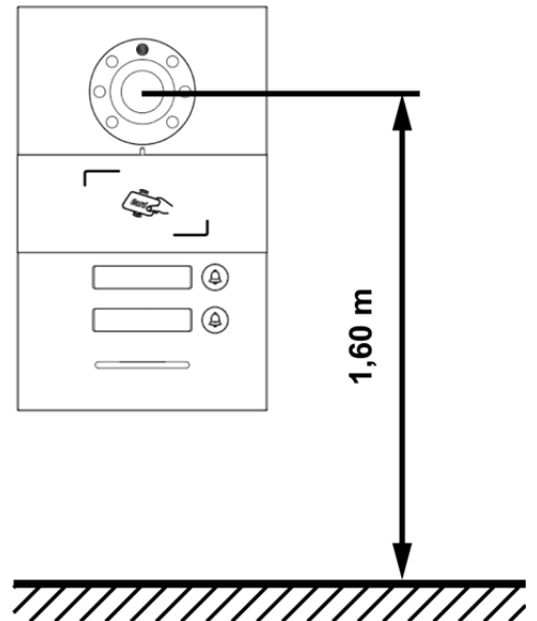


Abb. 2: Montagehöhe



ACHTUNG! Beschädigung des Gerätes

Dichten Sie die Video-Außenstation unter keinen Umständen mit Silikon ab! Kondenswasser muss ablaufen und verdunsten können.

Kamera schwenken

Die Kamera der Video-Außenstation kann manuell geschwenkt werden.

- ▶ Entfernen Sie die Video-Außenstation aus dem Unterputzkasten.
- ▶ Bewegen Sie den Hebel der Kamera nach oben, unten, links oder rechts, um die Kamera optimal an den Gegebenheiten anzupassen.
- ▶ Setzen Sie die Video-Außenstation wieder in den Unterputzkasten.
- ▶ Sichern Sie die Video-Außenstation mit zwei Schrauben.

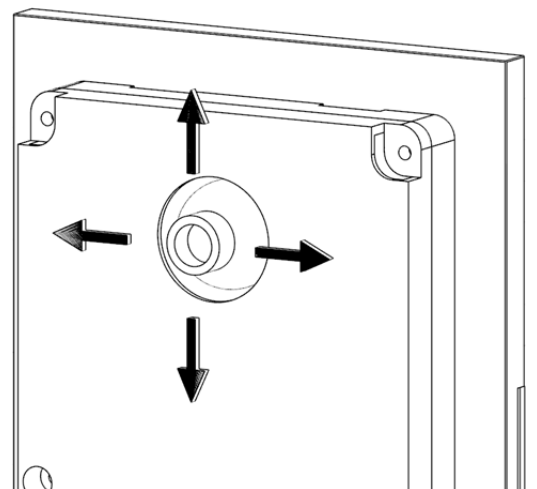


Abb. 3: Kamera schwenken

Unterputzmontage

Montage Unterputzkasten

- ▶ Fertigen Sie einen Wandausschnitt für den Unterputzkasten an (Abb.: 4).



Maße Wandausschnitt:

Höhe	180 mm
Breite	100 mm
Tiefe	40 mm

- ▶ Zeichnen Sie mit Hilfe des Unterputzkastens die Bohrlöcher an.



- Achten Sie auf einen senkrechten Einbau des Unterputzkastens.
- Achten Sie auf die korrekte Einbaulage des Unterputzkastens. Der Pfeil im Unterputzkasten muss nach oben zeigen.
- Eine Ausrichtung des Gerätes kann später nicht korrigiert werden.

- ▶ Fertigen Sie die Bohrungen an.
- ▶ Reinigen Sie die Bohrlöcher.
- ▶ Setzen Sie geeignete Dübel in die Bohrlöcher.
- ▶ Führen Sie das Kabel durch die Kabeldurchführung.
- ▶ Befestigen Sie den Unterputzkasten mit 4 geeigneten Schrauben.

Montage der Video-Außenstation

- ▶ Stecken Sie die Anschlussklemme auf (Leitungen anschließen, siehe Seite (12 ff.)).
- ▶ Setzen Sie die Video-Außenstation in den Unterputzkasten (1).



Achten Sie darauf, dass Sie keine Leitungen einklemmen.

- ▶ Sichern Sie die Video-Außenstation mit zwei Schrauben (2).

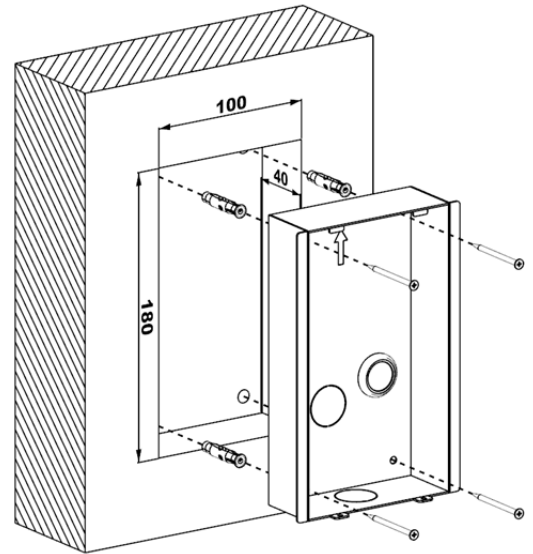


Abb. 4: Montage Unterputzkasten

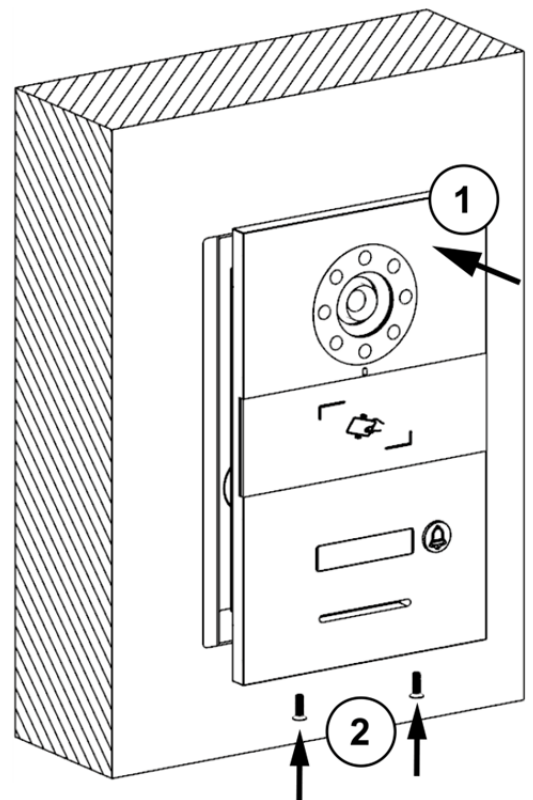


Abb. 5: Montage Video-Außenstation

Aufputzmontage

Montage Unterputzkasten mit Abdeckrahmen

- ▶ Zeichnen Sie mit Hilfe des Unterputzkastens die Bohrlöcher an.



- Achten Sie auf einen senkrechten Einbau des Unterputzkastens.
- Achten Sie auf die korrekte Einbaulage des Unterputzkastens. Der Pfeil muss nach oben zeigen.
- Eine Ausrichtung des Gerätes kann später nicht korrigiert werden.

- ▶ Fertigen Sie die Bohrungen an.
- ▶ Reinigen Sie die Bohrlöcher.
- ▶ Setzen Sie geeignete Dübel in die Bohrlöcher.
- ▶ Führen Sie das Kabel durch die Kabeldurchführung.
- ▶ Setzen Sie den Unterputzkasten auf die Wand und schrauben Sie den Unterputzkasten mit 4 geeigneten Schrauben leicht an die Wand.
- ▶ Setzen Sie den Abdeckrahmen auf den Unterputzkasten auf.
- ▶ Schrauben Sie den Unterputzkasten fest an. Der Abdeckrahmen wird dabei festgeklemmt.

Montage der Video-Außenstation

- ▶ Stecken Sie die Anschlussklemme auf.
- ▶ Setzen Sie die Video-Außenstation in den Unterputzkasten (1).



Achten Sie darauf, dass Sie keine Leitungen einklemmen.

- ▶ Sichern Sie die Video-Außenstation mit zwei Schrauben (2).

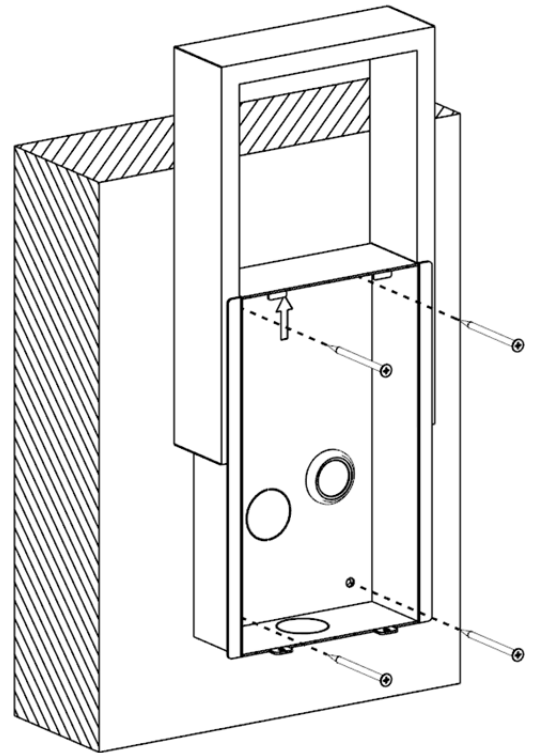


Abb. 6: Montage Unterputzkasten

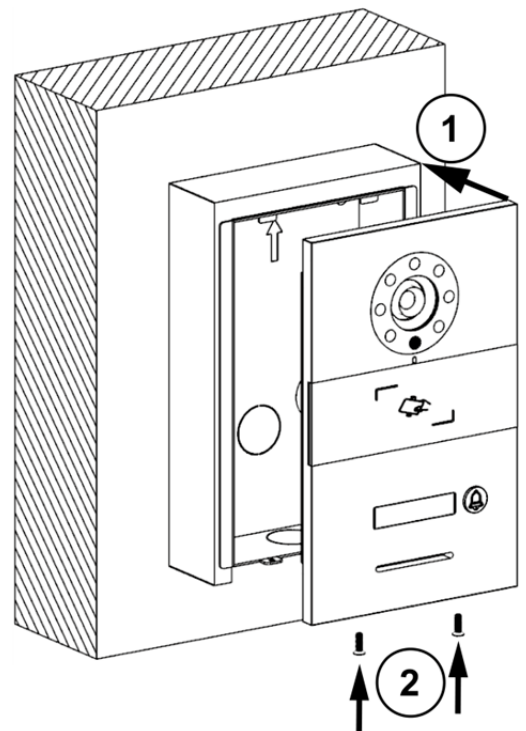


Abb. 7: Montage Video-Außenstation

Leitungen anschließen

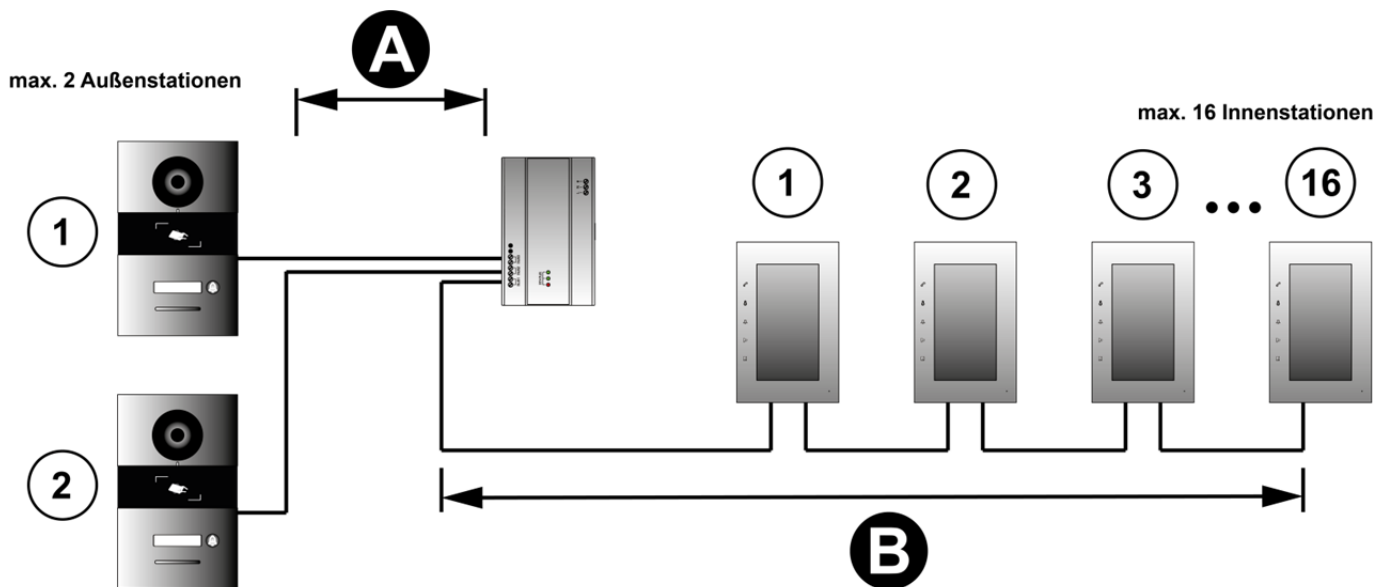
Anschlussleitungen



Zulässiger Querschnitt (Durchmesser): 0,08 ... 0,82 mm² (Ø 0,32 ... 1,0 mm)
 Max. Anzahl Drähte pro Klemmenkontakt: 6 x 0,8 mm, 10 x 0,6 mm

Schließen Sie weitere Adern mit Hilfsklemmen an.
 Verwenden Sie nur Anschlussleitungen aus gleichem Material und mit gleichem Durchmesser in einem Klemmenkontakt.

Leitungslängen



Kabel-Typ
 RVV 2 x 0,75mm²
 verdrehtes Adernpaar

A + B Leitungslänge
 110 m
 160 m

Leitungen anschließen

► Schließen die Leitungen gemäß Beschriftung an.



Zum Anschließen der Leitungen, können Sie die Anschlussklemme vom Gerät abziehen.

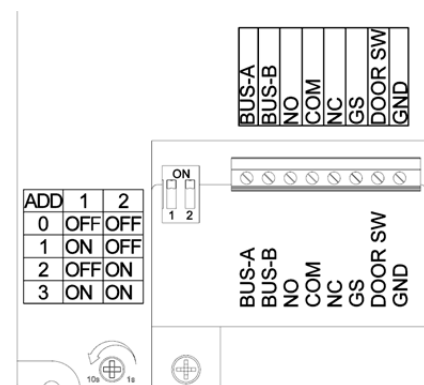


Abb. 8: Leitungen anschließen

Verdrahtungsbeispiel

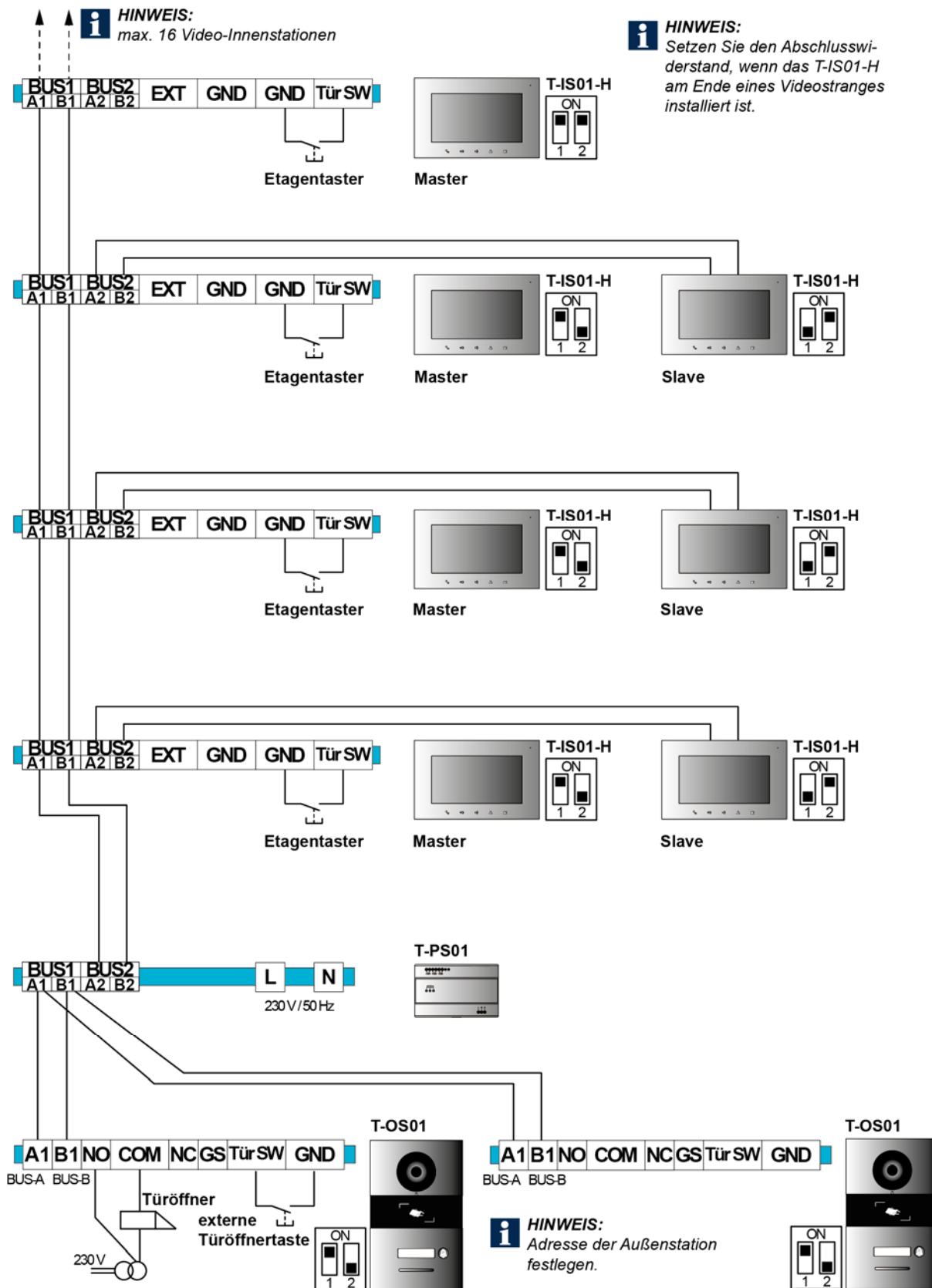


Abb. 9: Schaltplan

Inbetriebnahme



WARNUNG! Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

Beachten Sie bei Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss von 230 V Wechselspannung die Sicherheitsanforderungen nach DIN VDE 0100.

- ▶ Installieren Sie die Geräte der Anlage vollständig.
- ▶ Schalten Sie die Netzspannung ein.



- Das Gerät hat keinen separaten Ein-/Ausshalter.
- Nachdem die Stromzufuhr hergestellt worden ist, startet das Gerät automatisch.

Klingeltasten programmieren

Die Klingeltastenprogrammierung erfolgt in der Innenstation. Die Klingeltasten der Video-Außenstation haben folgende Adressen, die der jeweiligen Innenstation zugeordnet werden müssen.



Die Adressen der Klingeltasten an der Video-Außenstation sind nicht veränderbar.

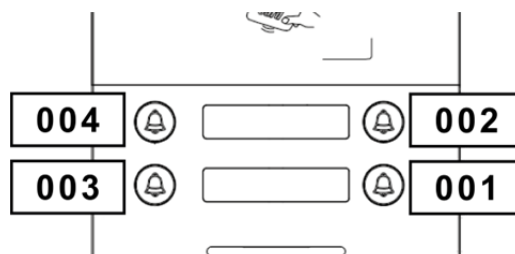


Abb. 10: Reihenfolge der Adressen der Klingeltasten

- ▶ Tippen Sie auf den Monitor.
- ▶ Wählen Sie das Menü *Einstellungen*.
- ▶ Wählen Sie das Menü *Erweiterte Einstellungen*.
- ▶ Tippen Sie das Passwort *123456* ein und bestätigen Sie mit *OK*.
- ▶ Tippen Sie auf den Button *Adresse*.
- ▶ Tippen Sie in die Textzeile die Adresse der Klingeltaste ein.
- ▶ Bestätigen Sie mit *OK*.



Abb. 11: Adresse ändern

Namensschild beschriften

Die Namensschilder sind in den Frontplattenausschnitten eingerastet. Zum Ansetzen des Werkzeuges befindet sich jeweils an einer kurzen Seite ein kleiner Spalt.

- ▶ Verwenden Sie zum Öffnen einen kleinen Schraubendreher.
- ▶ Entnehmen Sie durch vorsichtiges Hebeln die Abdeckung des Namensschildes.
- ▶ Tragen Sie die gewünschten Namen in die Vorlage ein.
- ▶ Drucken Sie mit einem Laserdrucker das Namensschild auf einer Laserfilmfolie und schneiden Sie diese zu.
- ▶ Legen Sie das zugeschnittene Schild in die Abdeckung.
- ▶ Rasten Sie die Abdeckung wieder in das Namensschild ein.

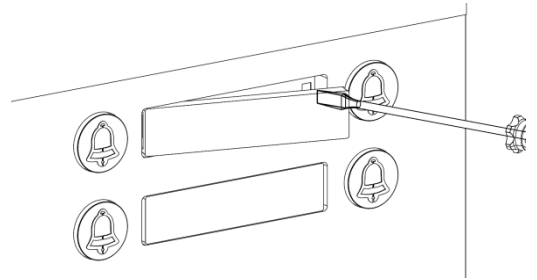


Abb. 12: Abdeckung Namensschild entfernen

Zutrittskontrolle



Anzahl der RFID-Karten/-Schlüssel, die registriert werden können:

- max. 200 Stück

Werkseinstellungen laden

- ▶ Trennen Sie die Video-Außenstation von der Netzspannung.
- ▶ Stellen Sie den Dipschalter auf die Position ADD: 0 (Abb. 13).
- ▶ Schalten Sie die Netzspannung wieder ein.
- ▶ Drücken Sie eine der Klingeltasten länger als 3 Sekunden. Ein langer Quittungston ertönt. Das Gerät ist auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.
- ▶ Stellen Sie den Dipschalter wieder auf die Position ADD: 1 (Abb. 14).

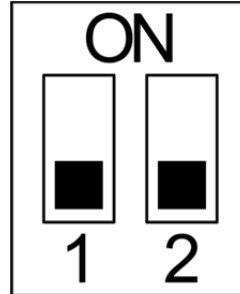


Abb. 13: Dipschalter
ADD 0

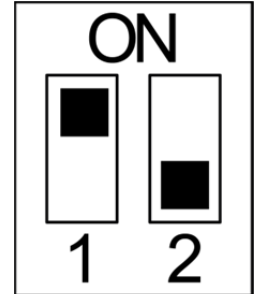


Abb. 14: Dipschalter
ADD 1

Admin-Karte erstellen

- ▶ Laden Sie die Werkseinstellungen, siehe *Werkseinstellung laden*, S. 16.
- ▶ Halten Sie innerhalb von 60 Sekunden, nach dem Neustart, die Admin-Karte über den Kartenleser. Ein Quittungston meldet die erfolgreiche Registrierung der Admin-Karte.

Benutzerkarten registrieren

- ▶ Halten Sie die Admin-Karte zweimal kurz vor den Kartenleser. Ein Quittungston ertönt.
- ▶ Halten Sie die zu registrierenden Benutzerkarten nacheinander vor den Kartenleser. Ein Quittungston bestätigt die erfolgreiche Registrierung einer Benutzerkarte.
- ▶ Warten Sie 15 Sekunden bis ein kurzer Quittungston zu hören ist. Die Video-Außenstation ist wieder im Stand-by-Modus.



Die Benutzerkartenregistrierung ist fehlgeschlagen, wenn ein 2-facher Quittungston ertönt. Mögliche Ursachen:

- Benutzerkarte ist bereits registriert
- Benutzerkarte mit fehlerhaften RFID-Chip

Benutzerkarten nacheinander löschen

- ▶ Halten Sie die Admin-Karte dreimal kurz vor den Kartenleser. Ein 2-facher Quittungston ertönt.
- ▶ Halten Sie die zu löschenden Benutzerkarten nacheinander vor den Kartenleser. Ein Quittungston bestätigt die Löschung.
- ▶ Warten Sie 15 Sekunden bis ein kurzer Quittungston zu hören ist. Die Video-Außenstation ist wieder im Stand-by-Modus.



Die Benutzerkartenlöschung ist fehlgeschlagen, wenn ein 2-facher Quittungston ertönt. Mögliche Ursache:

- Benutzerkarte ist bereits gelöscht bzw. nicht registriert

Weitere Admin-Karten erstellen

- ▶ Halten Sie die Admin-Karte viermal kurz vor den Kartenleser. Ein 3-facher Quittungston ertönt.
- ▶ Halten Sie die zu registrierenden Admin-Karten nacheinander vor den Kartenleser. Ein Quittungston bestätigt die Registrierung.
- ▶ Warten Sie 15 Sekunden bis ein kurzer Quittungston zu hören ist. Die Video-Außenstation ist wieder im Stand-by-Modus.

Admin-Karten nacheinander löschen

- ▶ Halten Sie die Admin-Karte fünfmal kurz vor den Kartenleser. Ein 4-facher Quittungston ertönt.
- ▶ Halten Sie die zu löschenden Admin-Karten nacheinander vor den Kartenleser. Ein Quittungston bestätigt die Löschung.
- ▶ Warten Sie 15 Sekunden bis ein kurzer Quittungston zu hören ist. Die Video-Außenstation ist wieder im Stand-by-Modus.



Die Admin-Kartenlöschung ist fehlgeschlagen, wenn ein 2-facher Quittungston ertönt. Mögliche Ursache:

- Admin-Karte ist bereits gelöscht bzw. nicht registriert

Alle Benutzerkarten auf einmal löschen

- ▶ Halten Sie die Admin-Karte sechsmal kurz vor den Kartenleser. Ein 10-facher Quittungston ertönt. Nach 15 Sekunden ertönt erneut ein Quittungston. Alle Benutzerkarten sind gelöscht und das Gerät schaltet automatisch in den Stand-by-Modus.



Alternative:

- ▶ Setzen Sie die Video-Außenstation auf die Werkseinstellungen zurück. Alle Benutzerkarten werden auf einmal gelöscht.

Reinigung



ACHTUNG! Funktionsverlust durch Kurzschluss und Korrosion.

Wasser und Reinigungsmittel können in das Gerät eindringen. Elektronische Bauteile können durch Kurzschluss und Korrosion beschädigt werden.

Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser und Reinigungsmitteln in das Gerät. Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen oder angefeuchteten Tuch.



ACHTUNG! Beschädigung der Geräteoberfläche.

Aggressive und kratzende Reinigungsmittel beschädigen die Oberfläche.

Verwenden Sie keine aggressiven und kratzenden Reinigungsmittel. Entfernen Sie stärkere Verschmutzungen mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel.

Konformität



Konformitätserklärungen können Sie sich unter info@hhg-elektro.de anfordern.

Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie das Gerät getrennt vom Hausmüll über eine Sammelstelle für Elektronikschrott. Die zuständige Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.



Entsorgen Sie die Verpackungsteile getrennt in Sammelbehältern für Pappe und Papier bzw. Kunststoff.

Gewährleistung

- Unsere **Verkaufs- und Lieferbedingungen** können Sie sich unter info@hhg-elektro.de anfordern.

Service

Fragen richten Sie bitte an unser

Service-Telefon: 09103-1545 oder per E-Mail an info@hhg-elektro.de

Hauptsitz

HHG GmbH, Am Farrnbach 7, D-90556 Cadolzburg

Technische Änderungen vorbehalten.

HHG GmbH Service Deutschland

Tel.: 09103-1545 - FAX: 09103-917 - info@hhg-elektro.de - www.hhg-elektro.de

Ausgabe: 11/201711/2017
PI_T-OS0x.docx 2A